

## Living Paper

# EU-Zukunftsregion

Stand: 29. Oktober 2004

Aufgabe des Living Papers ist es, dass alle beteiligten Menschen an der EU-Zukunftsregion dieses Papier zu ihrer Arbeitsgrundlage für die Zukunftsentwicklung machen und sich an der Weiterentwicklung aktiv beteiligen. Um Übersichtlichkeit zu gewähren, sollte ein Umfang von 10 Seiten nicht überschritten und leichte Lesbarkeit angestrebt werden.

### **Basismaterial auf das im Workshop vom 28./29. Oktober aufgebaut wurde:**

1. Absichtserklärung EU-Zukunftsregion
2. Liste „Projekt- und Maßnahmenvorschläge“ aus der Multiregionalen Konferenz in Graz vom 24./25. Juni 2004

### **Inhalt des Papiers:**

1. Vision EU-Zukunftsregion.....	2
2. Priorisierte Projekt- und Maßnahmenliste .....	2
3. Vereinbarungen.....	3

## 1. Vision EU-Zukunftsregion

Die „EU-Zukunftsregion Adria-Alpe-Pannonia“ spiegelt die regionale Vielfalt Europas wieder. Wir arbeiten politisch und fachlich eng zusammen, um für unsere Bürger Frieden sicher zu stellen und den Wohlstand weiter zu entwickeln.

## 2. Priorisierte Projekt- und Maßnahmenvorschläge

	Priorität
1. Sprachausbildung (Bildungssysteme, Kurse für Erwachsene)	6
2. Wirtschaftskonferenzen zur gemeinsamen Strategie, Vernetzung von Industrieparks, F & E, Unternehmensentwicklung und Kooperationen	11 ⇔ III
3. Gemeinsame Vermarktung von Tourismuspaketen, Kulturtourismus	12 ⇔ II
4. Ausbau Verkehrsinfrastruktur (grenzüberschreitend abstimmen, Raumordnung mit Umweltschutz)	13 ⇔ I
5. Aufbau/Ausbau von Wirtschaftspartnerschaften	9
6. Abstimmung von Raumordnungsplänen, -programmen in Grenzgebieten	13 ⇔ I
7. Maßnahmen zum Schutz des Kulturerbes	2
8. Verstärkte Bildungskooperation (Berufs-, Fach-, universitäre Ausbildung)	2
9. Intensivierung der Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich	2
10. Gegenseitiges Kennen lernen von Verwaltungsvorgängen	9

### 3. Vereinbarungen

Was	Wer	Bis wann
1. Inhaltliche Vorschläge für das INTERREG-Projekt „Matriosca“ (Verwaltungsnetzwerk, Internetplattform, Projektkooperationen) an Frau Elßer mailen	Kontaktpersonen	8. Nov. 04
2. Ausarbeitung Projekt „Matriosca“ gemeinsam mit den Regionen	Fr. Elßer (Stmk.)	19. November 2004 bzw. 14. Jänner 2005
3. Projektbeschreibung „Tourismusmarketing“ mit Partnern erstellen	Fr. Rabatic	Info/Terminabklärung durch Fr. Elßer
4. Erstellung und Verteilung Fotoprotokoll + Ergebnisprotokoll	Hr. Hackl Fr. Elßer	4. Nov. 04
5. Information bzgl. „Territorial Planning“ für Matriosca – Projekt an Fr. Elßer übermitteln	Hr. Ambrosi	8. Nov. 04
6. Minimalstruktur EU-Zukunftsregion <ul style="list-style-type: none"> <li>• keine zusätzliche Struktur einrichten</li> <li>• 1 x jährlich Treffen/Konferenz ⇒ Politische Ebene</li> <li>• 1 x (nach Bedarf 2 x) Treffen auf Managementebene (Ansprechpartner je Region bekannt geben ⇒ Liste aktuell halten)</li> <li>• 1 Treffen ⇒ Managementebene</li> <li>• Aufbau einer Managementstruktur für das Interreg-Projekt „Matriosca“ wenn Finanzierung gesichert ist</li> </ul>	Kontaktpersonen  Hr. Rader	Zweite Jänner-Woche 2005

## Infrastruktur

Was	Wer	Bis wann
1. Jede Region definiert die eigenen prioritären Projekte bzgl. EU-Verkehrskorridore	Kontaktpersonen je Region	30. Jän. 05
2. Projektliste von grenznahen Verkehrsinfrastrukturen erstellen (Straße, Eisenbahn)	Kontaktpersonen	28. Feb. 05
3. Identifikation der multimodalen Verkehrsknotenpunkte (Eisenbahn, Straße, Flughafen, etc)	Kontaktpersonen	31. März 05
4. Austausch/Abstimmung der Projektlisten zur Vorbereitung von Planung/Finanzierung	Kontaktpersonen Boros/Kasza	31. Mai 05

## Raumplanung

Was	Wer	Bis wann
1. Abstimmung der Projektidee ⇨ per e-mail	Ambrosi	5. Nov. 04
2. Definition der Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Austausch per e-mail</li> <li>• Arbeitstreffen</li> </ul>	Ambrosi	5. Nov. 04
3. Finanzielle Vereinbarungen	Ambrosi	10. Nov. 04
4. Einholung der Zustimmung in den Regionen (letter of agreement)	Kontaktpersonen	12. Nov. 04

Betreffend weiterer Details siehe Fotoprotokoll Workshop EU-Zukunftsregion vom 28./29. Oktober 2004